

# CINEPLEXX OPERA

HD LIVE

IHR TICKET IN DIE  
METROPOLITAN  
OPERA

**OPER IM KINO 2016/2017**

*Live aus der Metropolitan Opera in New York*

[www.cineplexx.bz.it](http://www.cineplexx.bz.it)

The Met  
ropolitan  
Opera 

  
**CINEPLEXX**

UNSERE WELT DES KINOS.  
SEIT 1967.

  
CLASART  
CLASSIC

**NEW YORK**

*The Metropolitan Opera*



# CINEPLEXX OPERA

## Saison 2016/2017

*Vorhang auf für die preisgekrönte Veranstaltungsreihe aus der New Yorker Metropolitan Opera. Genießen Sie die schönsten Opern der Welt als LIVE-Übertragung aus der MET.*

*Die Opern werden in HD-Bildqualität und mit 5.1 Dolby Surround Sound gezeigt und sind mit deutschen Untertiteln versehen. In den Pausen werden Sie mit einer Sekt- und Brötchen-Bar verwöhnt und/oder können einen Blick hinter die Kulissen der Metropolitan Opera werfen mit exklusiven Interviews mit den Opernstars. So erfahren Sie nicht nur das faszinierende Gefühl mitten in der MET zu sein, sondern erhalten auch noch beeindruckende Einblicke in die aufwändigen Produktionen.*

*Die Saison beginnt mit der 100. Live-Übertragung aus der Met, Mariusz Trelinski's Neuproduktion von **Wagners Tristan und Isolde** unter der Leitung von **Sir Simon Rattle** und mit **Nina Stemme** in ihrer Paraderolle als Isolde. Neben Mozarts **Idomeneo** in einer **Jean-Pierre Ponnelle** Inszenierung und **Don Giovanni** mit **Simon Keenlyside** als Verführer stehen auch Verdis **Nabucco** mit **Plácido Domingo** in der Titelrolle und **La Traviata** in der gefeierten Produktion von **Willy Decker** auf dem Spielplan. Weitere Neuinszenierungen sind Gounods **Roméo et Juliette** mit **Diana Damrau** und **Vittorio Grigolo** als tragischem Liebespaar, Dvořáks **Rusalka** mit **Kristine Opolais** und Strauss' **Der Rosenkavalier** mit **Renée Fleming** und **Elina Garanča**. Abgerundet wird das Programm durch eine der erfolgreichsten zeitgenössischen Opern: **L'Amour de Loïn** der Komponistin **Kaija Saariaho**. Natürlich darf auch in der kommenden Saison **Anna Netrebko** nicht fehlen: In Tschaikowskys **Eugen Onegin** wird sie an der Seite von **Dmitri Hvorostovsky** einen ihrer großen Triumphe der vergangenen Jahre wiederholen.*

*Sichern Sie sich Ihren Platz für ein Opernfest der Extraklasse!*

*Weitere Infos auf [www.cineplexx.bz.it](http://www.cineplexx.bz.it).*

# RICHARD WAGNER

## *Tristan und Isolde*

### *Termin*

*8. Oktober 2016*

*18 Uhr*

### *Musikalische Leitung*

*Sir Simon Rattle*

*Nina Stemme*

*Ekaterina Gubanova*

*Stuart Skelton*

### *Produktion*

*Mariusz Treliński*



*Kurzinhalt:* Tristan, Neffe und treuster Gefolgsmann von König Marke, bringt mit seinem Schiff die irische Königstochter Isolde nach Cornwall, wo sie König Markes Gemahlin werden soll. Isolde berichtet ihrer Magd Brangäne verärgert von ihrer ersten schicksalhaften Begegnung mit Tristan: Er suchte sie nach einem Kampf mit ihrem Bräutigam Morold, der bei diesem Kampf getötet wurde, verwundet auf. Wissend, dass sie den Mörder ihres Verlobten vor sich hatte, pflegte Isolde den verwundeten Tristan gesund, wobei sich ihr Hass in Liebe verwandelte und sie ihn ziehen ließ. Bei der erneuten Zusammenkunft auf dem Schiff bedauert sie dies und fordert Vergeltung für den Tod ihres Verlobten. Beide trinken einen Sühnetrank, aber anstatt zu sterben, erfasst sie gegenseitige Leidenschaft; Brangäne hatte den Todestrank mit einem Liebeselixier vertauscht! Von Melot, Tristans verräterischem Freund, herbeigeführt, überrascht König Marke Tristan und Isolde bei einem heimlichen Treffen. Melot attackiert Tristan, der daraufhin verwundet in die Arme seines Dieners, Kurwenal, sinkt. Vor der Burg Kareol in der Bretagne liegt der tödlich verwundete Tristan. Kurwenal hat nach Isolde ausgesandt. Als sie kommt, wankt ihr Tristan mit letzter Kraft entgegen und stirbt. Marke, der von Brangäne zu spät von dem verhängnisvollen Trank erfahren hat und die Liebenden vereinen wollte, steht erschüttert vor dem Toten. Isolde bricht vor Schmerz an Tristans Leiche zusammen.

*Gesungen in Deutsch (mit deutschen Untertiteln)*

*Dauer: ca. 5 h 15 min (inkl. 2 Pausen)*

*„Sehnsucht, Sehnsucht, unstillbares, ewig neu sich gebärendes Verlangen, Dürsten und Schwächen; einzige Erlösung: Tod, Sterben, Untergehen, Nimmererwachen!“ So umschreibt Wagner den Kern der Tristan-Handlung, die unerfüllte und im Leben unerfüllbare Liebe. 1865 erlebte dieses Musikdrama, das Verdi als „wunderbar, wunderbar, unsagbar wunderbar“ beschrieb, auf Geheiß Ludwigs II. in München seine Uraufführung.*

08  
10  
16



**WOLFGANG AMADEUS  
MOZART**

*Don Giovanni*

*Termin*

*22. Oktober 2016*

*19 Uhr*

*Musikalische Leitung*

*Fabio Luisi*

*Simon Keenlyside*

*Rolando Villazón*

*Hibla Gerzmava*

*Malin Byström*

*Produktion*

*Michael Grandage*

*Kurzinhalt: Sevilla, im 17. Jahrhundert. Der Diener Leporello hält Wache vor dem Haus des Komturs, in das sich sein Herr, Don Giovanni, geschlichen hat, um Donna Anna zu verführen. Nach einem Disput mit ihr verlässt Don Giovanni das Haus, gefolgt vom Komtur, der im Kampf getötet wird. Donna Anna und ihr Verlobter Don Ottavio finden den Ermordeten. Sie schwören Rache, ohne den Mörder zu kennen. Bei der Hochzeitsfeier des Bauern Masetto mit Zerlina umgarnt Don Giovanni die Braut. Durch die Warnungen der plötzlich auftauchenden Donna Elvira, einer ehemaligen Geliebten Don Giovanni, wird sein Vorhaben vereitelt. Zudem erkennt Donna Anna, dass er der Mörder ihres Vaters ist. Don Giovanni lädt Masetto und Zerlina zu einem Masken-Fest in sein Haus ein, bei dem ebenfalls Don Ottavio, Donna Anna und Donna Elvira erscheinen. Don Giovanni lockt Zerlina in einen Nebenraum. Auf ihr Hilfesgeschrei hin eilen die drei Maskierten herbei. Ottavio fordert Don Giovanni zum Kampf auf, doch dieser kann entkommen. Auf dem Friedhof treffen sich Don Giovanni und Leporello wieder. Plötzlich ertönt aus der Statue des ermordeten Komturs dessen Stimme, die von Don Giovanni Reue, sowie einen Lebenswandel fordert. Trotzig verweigert er dies. Schließlich willigt er in ein gemeinsames Abendmahl ein. Als die Statue erscheint und Don Giovanni seine Hand ergreift, tut sich ein feuriger Abgrund auf, in den Don Giovanni versinkt.*

*Gesungen in Italienisch (mit deutschen Untertiteln)  
Dauer: ca. 3 h 45 min (inkl. 1 Pause)*

*Mord, Liebe, Betrug, Sexsucht, Verrat, Eifersucht... das alles haben Mozart und sein Librettist Lorenzo da Ponte in diesem Meisterwerk der Operngeschichte brillant verarbeitet. **Don Giovanni** ist eine Komödie und zugleich ein düsteres Schauerstück. Keiner kann sich der Wirkung, die von dieser Figur und Mozarts Musik ausgeht, entziehen. Nicht umsonst gilt sie vielen als die „Oper aller Opern“.*

**Exklusive Einführung**  
um 18:30 Uhr durch  
**Prof. Fornari Giacomo**



22  
10  
16

**KAIJA SAARIAHO**

*L'Amour de loin*

*Termin*

*10. Dezember 2016*

*19 Uhr*

*Musikalische Leitung*

*Susanna Mälkki*

*Susanna Phillips*

*Tamara Mumford*

*Eric Owens*

*Produktion*

*Robert Lepage*





*Kurzinhalt:* Allein vom Hörensagen berauscht und durch die immer wieder neuen Schilderungen eines Pilgers angeregt, verliebt sich der spätmittelalterliche Troubadour Jaufré Rudel in die weit entfernt lebende Gräfin von Tripolis, Clémence. Ohne ihr jemals persönlich begegnet zu sein, besingt der Troubadour ihre Schönheit und ihre Tugend in zahlreichen Liedern. Über den Pilger bekommt diese Lieder ohne das Wissen des Sängers auch die Gräfin zu hören. Sie verfällt nun ihrerseits ins Schwärmen. Beide haben jedoch Angst vor einer Begegnung, weil dadurch ihre Traumvorstellungen und Sehnsüchte zerstört werden könnten. Schließlich überwindet Rudel seine Vorbehalte, will er doch seine Lieder der Gräfin selbst vortragen, wenn sie sie schon zu hören bekommen hat. Er macht sich zusammen mit dem Pilger auf den Weg ins weit entfernte Tripolis. Auf der Reise erkrankt er schwer und kommt völlig entkräftet bei der Geliebten an, in deren Armen er kurz darauf verstirbt. Die trauernde Clémence entsagt aus Verzweiflung für immer der Liebe und begibt sich ins Kloster.

*Die verzehrende Sehnsucht des Troubadours Jaufré Rudel de Blaye nach einer Frau, die er nie gesehen hat, bildet die Grundlage des Stoffes für die erste Oper der finnischen Komponistin Kaija Saariaho, die 2000 bei den Salzburger Festspielen uraufgeführt wurde. Die Musik schafft reiche, weite Klangflächen voll dunkler Melancholie, aber auch voll glitzernder Zauberklänge für diese „Liebe aus der Ferne“.*

*Gesungen in Französisch (mit deutschen Untertiteln)  
Dauer: ca. 3 h (inkl. 1 Pause)*



10  
—  
12  
—  
16

# GIUSEPPE VERDI

## *Nabucco*

### *Termin*

*7. Jänner 2017*

*19 Uhr*

### *Musikalische Leitung*

*James Levine*

*Plácido Domingo*

*Liudmyla Monastyrska*

*Jamie Barton*

### *Produktion*

*Elijah Moshinsky*



*Kurzinhalt: Jerusalem, 578 v. Chr.: Die Israeliten flehen im Tempel um Beistand gegen Nabucco, dem König von Babylon. Der Hohepriester Zaccaria ermutigt, die Hoffnung nicht aufzugeben, da sie in Nabuccos Tochter Fenena eine wertvolle Geisel besitzen. Sie hatte einst Ismaele, dem Neffen des Königs von Jerusalem, geholfen, aus Babylon zu entkommen. Abigaille, die erstgeborene Tochter Nabuccos, erpresst Ismaele. Nur seine Liebe zu ihr könne die Juden noch retten, er jedoch entscheidet sich für Fenena. Als Nabucco in den Tempel eindringt, will Zaccaria Fenena töten, doch Ismaele rettet sie. Während Nabucco im Krieg kämpft, ernennt er Fenena zur Königin. Abigaille verbündet sich mit den Priestern des Baal, die behaupten, Nabucco sei gefallen. Als Erstgeborene fordert sie die Krone von Fenena. Nabucco kehrt jedoch zurück und verlangt, selbst als Gott verehrt zu werden. Da trifft ihn ein Blitzschlag. Abigaille nimmt die Krone an sich und lässt Fenena gefangen nehmen. Die Babylonier huldigen ihrer neuen Königin und fordern die Hinrichtung der Hebräer und die Fenenas. Abigaille lässt Nabucco einsperren. In seiner Zelle hört er wie Fenena und die Hebräer zur Hinrichtung geschleppt werden. Als er zum Gott der Israeliten betet, öffnet sich plötzlich das Tor, und eine Gruppe königstreuer Wachen erscheint. Mit gezogenem Schwert folgen sie ihm, um seine Krone zurückzufordern und Fenena und die Hebräer zu befreien. Abigaille nimmt sich daraufhin das Leben.*

*Gesungen in Italienisch (mit deutschen Untertiteln)*

*Dauer: ca. 3 h 5 min (inkl. 1 Pause)*

*Mit **Nabucco** gelang Verdi 1842 der Durchbruch als Opernkompunist. Große Gefühle wie Leidenschaft, Hass und Wahnsinn hat er in diesem Werk mit beeindruckender Genauigkeit und musikalischer Kraft gestaltet. „Va, pensiero“, der sogenannte „Gefangenchor“, ist eines der populärsten Musikstücke der Operngeschichte.*

*Er steht für die Befreiung eines unterdrückten Volkes und ist bis heute so etwas wie die zweite Nationalhymne der Italiener.*



07  
01  
17

# CHARLES GOUNOD

## *Roméo et Juliette*

### *Termin*

*21. Jänner 2017*

*19 Uhr*

### *Musikalische Leitung*

*Gianandrea Noseda*

*Diana Damrau*

*Vittorio Grigolo*

*Elliot Madore*

### *Produktion*

*Bartlett Sher*



*Kurzzinhalt:* Verona, im 14. Jahrhundert. Roméo, aus dem Adelsgeschlecht Montaigu stammend, besucht mit seinem Freund Mercutio verkleidet ein Fest im Hause der verfeindeten Familie Capulet. Deren Tochter Juliette und Roméo fühlen sich bei dem ersten Zusammentreffen sofort zueinander hingezogen. Als sie ihre Abstammung entdecken, kommt es zum Streit zwischen Roméo und Tybalt, Capulets Neffen, worauf hin Roméo das Fest verlässt. Nachts erscheint er an Juliettes Balkon und sie schwören einander ewige Treue. Die Feindschaft ihrer Familien jedoch steht ihrer Liebe im Weg. Sie bitten Priester Laurent sie zu trauen, in der Hoffnung, dass dies die verfeindeten Familien versöhnt. Doch es kommt zum Kampf in dem Tybalt Mercutio tötet. Daraufhin erschlägt Roméo Tybalt und wird aus der Stadt gejagt. Capulet will Juliette verheiraten. Sie flieht zu Priester Laurent, der ihr ein Narkotikum gibt, das sie kurz vor der Vermählung in einen todesähnlichen Schlaf versetzt. Als Roméo von Juliettes angeblichem Tod erfährt, begibt er sich in die Familiengruft der Capulets und vergiftet sich neben der aufgebahrten Geliebten. Aus dem Schlaf erwachend, sieht sie Roméo sterben und stößt sich verzweifelt seinen Dolch in die Brust. Gemeinsam bitten sie Gott um Gnade.

*Gesungen in Französisch (mit deutschen Untertiteln)*  
*Dauer: ca. 3 h 30 min (inkl. 1 Pause)*

*Shakespeares bekannte Tragödie um eine junge Liebe, die zwischen zwei rivalisierende Familien gerät, inspirierte Gounod zu dieser Oper - sein letzter großer Bühnenerfolg. Doch die schicksalhafte Geschichte dieses wohl berühmtesten Liebespaares der Weltliteratur ist unvergänglich und genießt seit seiner Entstehung eine ungebrochene Popularität. Diana Damrau als Julia verspricht eine hinreißende Interpretation der Walzer-Arie „Je veux vivre“.*

21  
01  
17

A woman with long dark hair, wearing a light blue, flowing dress, lies on a dark blue surface. She is surrounded by numerous green roses with yellow centers. Her right hand is raised, palm facing up, with fingers slightly spread. She has a serious expression on her face. The lighting is dramatic, highlighting her face and the texture of the dress and roses.

# ANTONÍN DVOŘÁK

*Rusalka*

*Termin*

*25. Februar 2017*

*19 Uhr*

*Musikalische Leitung*

*Sir Mark Elder*

*Kristine Opolais*

*Jamie Barton*

*Brandon Jovanovich*

*Produktion*

*Mary Zimmerman*

*Kurzinhalt: Am Ufer eines Sees scherzen drei Waldnymphen mit dem Wassermann, während die Nixe Rusalka davon träumt, ein Mensch mit einer Seele zu sein. Ihre Liebe gehört dem Prinzen und sie bittet die Hexe Ježibaba um Hilfe. Für die Verwandlung muss Rusalka nicht nur ihre Stimme opfern, sondern sie muss auch die Liebe des Prinzen gewinnen, um nicht dem Fluch der Hexe zum Opfer zu fallen. Der Prinz findet die stumme Rusalka und nimmt sie mit auf sein Schloss, wo aber auch eine fremde Fürstin um die Gunst des Prinzen buhlt. Dem Wassermann ihr Schicksal klagend, findet sie ihre Stimme wieder, doch scheint sie zwischen Leben und Tod gefangen. Indessen hat der Prinz sein Herz an die fremde Fürstin verloren und verschmäht fortan Rusalkas Liebe. Ježibabas Fluch könnte nur durch das Blut ihres Geliebten abgewendet werden, doch Rusalka weist dies zurück. Von der fremden Fürstin verlassen, bereut der Prinz sein Verhalten und bittet Rusalka um Verzeihung. Doch der Kuss, den er ihr abringt, ist tödlich. Rusalka hingegen bleibt unerlöst und ist dazu verdammt, den Menschen als Irrlicht ewig Verderben zu bringen.*

*Kristine Opolais präsentiert sich in einer ihrer Paraderollen: Die vor Liebeskummer vergehende Nixe Rusalka aus Dvořáks gleichnamigem lyrischen Märchen. Faszinierende Klangwelten, liedhafte und hochdramatische Momente und nicht zuletzt das berührende „Lied an den Mond“ ließen **Rusalka** zu einer der erfolgreichsten tschechischen Opern werden. Die Met zeigt eine Neuinszenierung von Tony-Award Gewinnerin Mary Zimmerman.*

**Exklusive Einführung**  
um 18:30 Uhr durch  
**Prof. Fornari Giacomo**

*Gesungen in Tschechisch (mit deutschen Untertiteln)  
Dauer: ca. 4 h 5 min (inkl. 2 Pausen)*

25  
02  
17



**GIUSEPPE VERDI**

*La Traviata*

*Termin*

*11. März 2017*

*19 Uhr*

*Musikalische Leitung*

*Nicola Luisotti*

*Sonya Yoncheva*

*Michael Fabiano*

*Thomas Hampson*

*Produktion*

*Willy Decker*



**Kurzinhalt:** Paris, im 19. Jahrhundert. Violetta Valéry, eine Pariser Kurtisane, leidet an Schwindsucht. Bei einem ihrer Feste lernt sie den jungen Alfredo Germont kennen. Im Bewusstsein, dass es mir ihr zu Ende geht, fühlt sie die Sehnsucht nach einer treuen Liebe. Sie entscheidet sich für ein Leben mit ihm, in einem Landhaus bei Paris. Als Alfredo erfährt, dass sie dafür ihr letztes Geld gegeben hat, eilt er in die Stadt, um den Kauf rückgängig zu machen. Unterdessen besucht Giorgio Germont, sein Vater, Violetta. Er bittet sie, Alfredo zu verlassen, da er das Ansehen der Familie in Gefahr sieht. Die kränkliche Violetta willigt ein und verlässt Alfredo ohne Angabe von Gründen. Auf einem Maskenball trifft Alfredo Violetta wieder. Er konfrontiert Violetta mit ihrem unehrlichen Verhalten. Um nicht in ihrer Schuld zu stehen, wirft er ihr Geld für ihre gemeinsame Zeit vor die Füße. Giorgio Germont beobachtet das Fehlverhalten seines Sohnes und bringt ihn erzürnt weg. Das seelische Leid hat Violetta geschwächt. Alfredos Vater teilt ihr in einem Brief mit, dass er seinem Sohn ihr Opfer enthüllt habe und dass dieser jetzt auf dem Weg zu ihr sei. Das Wiedersehen erfüllt sie noch ein letztes Mal mit Glück. Sie nimmt seine Bitte um Vergebung an und fühlt ein letztes Aufbäumen ihrer Kräfte, bevor sie in Alfredos Armen stirbt.

*Gesungen in Italienisch (mit deutschen Untertiteln)*  
*Dauer: ca. 2 h 55 min (inkl. 1 Pause)*

**La Traviata** ist wahrscheinlich neben Mozarts Zauberflöte die beliebteste aller Opern. Die „Walzeroper“ - ursprünglich wollte Verdi ihr den Titel „Amore e morte“ geben - erzählt in betörendem Dreivierteltakt eine herzzerreißende Geschichte um Liebe und Tod, in der Opernliteratur geradezu unzertrennlich. Unvergleichliche Melodien garantieren ein atemberaubend gefühlsvolles Opernerlebnis.



11  
03  
17

# WOLFGANG AMADEUS MOZART

*Idomeneo*

*Termin*

25. März 2017

18 Uhr

*Musikalische Leitung*

*James Levine*

*Matthew Polenzani*

*Elza van den Heever*

*Alice Coote*

*Produktion*

*Jean-Pierre Ponnelle*



*Kurzinhalt: Kreta, nach dem Trojanischen Krieg. Der aus dem Krieg heimkehrende König Idomeneo wird in Kreta erwartet. Idamante, sein Sohn, will zur Feier seiner Heimkehr alle trojanischen Gefangenen frei lassen. Elektra macht ihm deswegen Vorwürfe, deren wahrer Grund jedoch ihre Eifersucht auf Ilia, Idamantes Geliebte und trojanische Prinzessin, ist. Idomeneo gelobt dem Meeresgott Poseidon, den Menschen zu opfern, der ihm bei seiner Ankunft auf Kreta zuerst begegnet. Zu seinem Schrecken ist dies Idamante, den er verschont. Um der Rache Poseidons zu entgehen will er, dass Idamante Elektra in ihre Heimat Argos begleitet. Elektra triumphiert über die betrübte Ilia, doch im Hafen erhebt sich ein kräftiger Sturm. Ein Ungeheuer steigt aus den Fluten und verhindert die Abfahrt des Schiffs. Idomeneo bietet Poseidon sich an Stelle seines Sohnes als Opfer an, doch Poseidon besteht auf der Opferung Idamantes. Diesem gelingt es, das Ungeheuer zu besiegen. Um Idamantes Leben zu retten, erklärt sich Ilia bereit, für den Geliebten zu sterben. Dadurch besänftigt fordert Poseidon, dass Idomeneo seinen Sohn krönen und mit Ilia vereinen soll. Mit Tänzen huldigt das Volk dem neuen König.*

*Durch ein Versprechen, das er dem Meeresgott Poseidon gegeben hat, sieht sich der kretische König Idomeneus nach seiner Heimkehr vom trojanischen Krieg gezwungen, seinen eigenen Sohn zu opfern.*

**Idomeneo**, Mozarts große Choroper, handelt vom Widerstreit zwischen der Pflicht gegenüber den Göttern und der Treue zu den Menschen. Der Librettist Varesco ergänzte die Geschichte um ein Happy End.

*Gesungen in Italienisch (mit deutschen Untertiteln)  
Dauer: ca. 4 h 20 min (inkl. 2 Pausen)*



25  
03  
17

**PJOTR ILJITSCH  
TSCHAIKOWSKI**

*Eugen Onegin*

*Termin*

*22. April 2017*

*19 Uhr*

*Musikalische Leitung*

*Robin Ticciati*

*Anna Netrebko*

*Alexey Dolgov*

*Dmitri Hvorostovsky*

*Produktion*

*Deborah Warner*



*Kurzinhalt:* Russland, im 19. Jahrhundert. Tatjana und Olga leben mit ihrer Mutter auf einem Gut in Russland und erleben nicht viel Abwechslung. Als eines Tages der Nachbar Lenski, Olgas Verlobter, seinen Freund Onegin mitbringt, verliebt sich Tatjana Hals über Kopf in ihn. Er erfüllt so exakt ihre durch Romane beflügelte Fantasie, dass sie ihm einen langen Brief schreibt. Doch Onegin weist die stürmische Liebe zurück. Einige Zeit später lädt die Mutter zu einem Hausball ein. Auf diesem lässt Onegin den Tratsch der Gäste über sich ergehen und beschließt, aus Rache Olga den Hof zu machen. Von Eifersucht geplagt, fordert Lenski seinen Freund zum Duell heraus, bei dem Lenski getötet wird. Jahre später kehrt Onegin nach Russland zurück und trifft auf die zwischenzeitlich verheiratete Tatjana. In Onegin entflammt Liebe für Tatjana, er bereut sein damaliges Verhalten. Doch Tatjana erhört sein Flehen nicht und entscheidet sich, wenn auch schweren Herzens, für ihren Ehemann.

*Anna Netrebko kehrt als Tatjana an die Met zurück! Dvořák schrieb über Tschaikowskys wohl schönste Oper:*

*„...diese Musik ist bestrickend und dringt so tief in unser Herz ein, dass man sie nie wieder vergessen kann...“ Deborah Warners Inszenierung siedelt die Geschichte im späten 19. Jahrhundert zwischen Bauernhaus und Tanzsaal an.*

*„Unvergessliche visuelle und emotionale Eindrücke!“ urteilte der Sunday Telegraph nach der Londoner Aufführung.*

*Gesungen in Russisch (mit deutschen Untertiteln)  
Dauer: ca. 4 h min (inkl. 2 Pausen)*



22  
04  
17

A man and a woman are shown in a red, patterned room. The man, wearing a dark, sequined jacket, stands behind the woman, who is seated in a white, off-the-shoulder dress. He has his hands on her head and shoulders. The woman is looking towards the camera with a slight smile. The background is a deep red wall with a subtle floral pattern.

# RICHARD STRAUSS

## *Der Rosenkavalier*

### *Termin*

*13. Mai 2017*

*18:30 Uhr*

### *Musikalische Leitung*

*Sebastian Weigle*

*Renée Fleming*

*Elina Garanča*

*Matthew Polenzani*

### *Produktion*

*Robert Carsen*

*Kurzinhalt: Wien, im 18. Jhd. Die Marschallin, Fürstin Werdenberg, und ihr junger Geliebter, Graf Oktavian, werden während ihres Beisammenseins von Baron Ochs auf Lerchenau gestört. Um das geheime Verhältnis zu verschleiern, schlüpft Oktavian in die Kleidung der Kammerjungfer „Mariandl“, an der Baron Ochs Gefallen findet. Der Zweck seines Besuches, allerdings, ist die Bitte, für ihn einen Brautwerber auszusuchen, der Sophie von Faninal eine silberne Rose überreichen soll. Die Marschallin schlägt Oktavian vor. Er erscheint im Palais Feninal in strahlendem Gewand und überreicht das Geschenk. Sophie und er verlieben sich augenblicklich ineinander. Die Intriganten Valzacchi und Annina haben die Liebesszene beobachtet. Es kommt zu einem Gefecht, in dem Oktavian den Baron verletzt und daraufhin das Haus verlassen muss. Oktavian lässt dem Baron eine Einladung von „Mariandl“ zu einem nächtlichen Treffen zukommen. Doch jedes Mal, wenn der Baron zudringlich wird, erscheinen spukhafte Gestalten aus Wänden und Decken, die er für Wahnbilder hält. Oktavian hat auch Sophie und ihren Vater herbestellt. Die Marschallin klärt die Situation auf und Ochs räumt das Feld, in dem Wissen, einer Komödie zum Opfer gefallen zu sein. Der Wahrheit ins Gesicht blickend, führt die Marschallin „die jungen Leut“ Oktavian und Sophie einander zu. Für sie allerdings geht ein Traum zu Ende.*

*Gesungen in Deutsch (mit deutschen Untertiteln)*

*Dauer: ca. 4 h 50 min (inkl. 2 Pausen)*

*Nach der Dramatik in Salome und Elektra sehnte sich Strauss nach einem heiteren Stoff und so huldigt er mit einer Musikkomödie nach Art der „Operabuffa“ seinem größten Vorbild: Mozart. Schon die Handlung der Verwechslungskomödie über einen Adligen, der einem Dienstmädchen nachstellt, erinnert an *Le nozze di Figaro*. Natürlich bleibt Strauss in seiner Tonsprache ein Kind seiner Zeit, insbesondere durch seine üppige, sinnliche Instrumentation.*



13  
05  
17

# PREISE

Kartenpreis pro Oper:	€ 32,-
Kartenpreis pro Einzelticket für Dolomiten- Abonnenten & Abonnenten Oper.a 20.21:	€ 28,80
Abonnement für alle 10 Opernabende:	€ 275,-
Kleines Abonnement für 4 Opernabende:	€ 114,-

Karten erhalten Sie im Vorverkauf an unseren Kassen zu den regulären Öffnungszeiten oder im Internet auf [www.cineplexx.bz.it](http://www.cineplexx.bz.it) (keine Reservierung möglich!)

## TEILNEHMENDE KINOS:

### VILLAGE CINEMAS *Wien Mitte*

Landstrasser Hauptstraße 2a,  
1030 Wien  
Tel.: 01 / 24 24 0

### CINEPLEXX *Wiener Neustadt*

Stadionstraße 42,  
2700 Wiener Neustadt  
Tel.: 0 26 22 / 888 22

### CINEPLEXX *Linz*

Prinz-Eugen-Straße 22, 4020 Linz  
Tel.: 0732 / 66 30 30

### CINEPLEXX *Villach*

Maria-Gailer-Straße 39, 9500 Villach  
Tel.: 0 42 42 / 31 3 30

### STADTKINO *Villach*

10. Oktober Straße 1, 9500 Villach  
Tel.: 0 42 42 / 27 000

### CINEPLEXX *Graz*

Alte Poststraße 470, 8055 Graz  
Tel.: 0316 / 29 09

### CINEPLEXX *Donau Plex*

Wagramerstraße 79, 1220 Wien  
Tel.: 01 / 203 33 22

### CINEPLEXX *Wienerberg*

Wienerbergstraße 11, 1100 Wien  
Tel.: 01 / 607 70 70

### CINEPLEXX *Salzburg City*

Fanny-von-Lehnert-Straße 4,  
5020 Salzburg  
Tel.: 0662 / 46 01 01

### CINEPLEXX *Hohenems*

Lustenauerstraße 112,  
6845 Hohenems  
Tel.: 0 55 76 / 74 4 99

### CINEPLEXX *Bozen*

Schlachthofstraße 53A,  
39100 Bozen  
Tel.: +39 (0) 471 / 05 45 50



The Met: Live in HD series is made possible by a generous grant from its founding sponsor

**The Neubauer Family  
Foundation**

Global sponsorship of The Met:  
Live in HD is also provided by

**Bloomberg  
Philanthropies**

The HD broadcasts are supported by

**Toll Brothers**  
America's Luxury Home Builder™

*Änderungen bei den Werken und der Besetzung vorbehalten*